

# Erfassungsbogen

(bis Jahrgangsstufe 10)

An das  
Landratsamt  
Neustadt a. d. Waldnaab  
Postfach 1260  
92657 Neustadt a. d. Waldnaab

für Schüler an Förderschulen und weiterführenden Schule bis einschließlich der Jahrgangsstufe 10 und für Berufsschüler mit Vollzeitunterricht zum Vollzug des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges.

Hinweis gem. Art 16 Abs. 2 BayDSG: Die Datenerhebung erfolgt aufgrund Art. 1 Abs. 1 SchKFrG

## 1. Schüler/Schülerin

Name, Vorname	
Straße	Geb.-Datum
PLZ, Ort	Ortsteil

## 2. Schule

Schule	Klasse
Ausbildungsrichtung	im Schuljahr

## 3. Anspruch

Die Mindestwegstrecke (einfach) zur Schule beträgt **mehr als 3 km**

Der Schüler/Die Schülerin ist aufgrund **einer dauernden Behinderung** auf die Beförderung angewiesen (Kopie des Schwerbehindertenausweises und eines ausführlichen Attestes liegt bei)

Der Schulweg ist **besonders gefährlich** bzw. **besonders beschwerlich** (auf einem beiliegenden Blatt wird die Gefährlichkeit bzw. Beschwerlichkeit näher begründet)

## 4. Beförderung

Zwischen Wohnung und Schule soll die Beförderung mit folgendem Verkehrsmittel durchgeführt werden (bitte Haltestelle genau angeben)

Schul Bus Zug priv. Bus RBO/OVF priv. Kfz

Abfahrtshaltestelle

Ankunftshaltestelle

Abfahrtshaltestelle	Ankunftshaltestelle

## 5. Hinweise

Mit diesem Erfassungsbogen werden Leistungen nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges **ab** dem angegebenen Zeitpunkt beantragt. Solange ein Beförderungsanspruch besteht und sich die angegebenen Verhältnisse nicht ändern, ist nicht für jedes Schuljahr erneut ein Antrag zu stellen. Durch die Unterschrift auf dem Erfassungsbogen verpflichte/t/n sich der/die Erziehungsberechtigte/n Schüler/Schülerin:

- jede Änderung der angegebenen Verhältnisse unverzüglich dem zuständigen Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab schriftlich anzuzeigen.
- bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, insbesondere beim Ausscheiden aus der Schule, Berechtigungsausweise und nicht verbrauchte Gutscheine, sowie Zeitkarten und Wertmarken unverzüglich über die Schule an das Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab zurückzugeben (durch eine verspätete Rückgabe entstehende Kosten werden vom Antragsteller zurückerstattet).

## 6. Erziehungsberechtigte

Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer der Erziehungsberechtigten	
Ort, Datum	Unterschrift (Erziehungsberechtigte, bzw. vollj. Schüler/-in)

## 7. Schulbestätigung

Die obigen Angaben werden bestätigt.

Datum

Der Schüler/Die Schülerin besucht unsere Schule seit dem

Der Schüler/Die Schülerin besucht das Internat/Tagesheim

Schulstempel

Datum, Unterschrift
---------------------

Schulstempel
--------------